

Amt: AMT 51 Jugendamt

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	23.181.780,93	23.356.520	26.876.220	26.876.220	26.876.220	26.876.220
3 Erträge der sozialen Sicherung	13.253.992,92	12.113.500	12.075.876	12.096.876	12.095.876	12.095.876
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	560.309,29	552.035	673.005	673.005	673.005	673.005
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	64.495,90	54.300	92.110	92.110	92.110	92.110
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.464,19	2.665	3.510	3.510	3.510	3.510
7 Sonstige laufende Erträge	115.200,19	572.000	2.000	2.000	2.000	2.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	37.179.243,42	36.651.020	39.722.721	39.743.721	39.742.721	39.742.721
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	15.434.185,73	17.348.910	20.838.030	21.116.860	21.450.510	21.789.238
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	1.965.047,71	2.182.410	4.617.425	4.467.425	4.397.425	4.227.425
11 Abschreibungen	1.167.791,13	1.026.730	1.650.967	1.667.487	1.684.178	1.700.977
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	47.143.780,89	54.050.000	56.586.795	56.586.795	56.586.795	56.586.795
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	39.853.938,01	46.991.581	42.713.500	42.713.500	42.713.500	42.713.500
14 Sonstige laufende Aufwendungen	1.328.504,71	1.512.985	1.662.850	1.665.209	1.694.548	1.724.791
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	106.893.248,18	123.112.616	128.069.567	128.217.276	128.526.956	128.742.726
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-69.714.004,76	-86.461.596	-88.346.846	-88.473.555	-88.784.235	-89.000.005
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	-2,40	800	800	800	800	800
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	2,40	-800	-800	-800	-800	-800
20 Ordentliches Ergebnis	-69.714.002,36	-86.462.396	-88.347.646	-88.474.355	-88.785.035	-89.000.805
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-2.739.315,53	-2.681.930	-1.046.457	-1.054.673	-1.117.933	-1.125.391
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	-72.453.317,89	-89.144.326	-89.394.103	-89.529.028	-89.902.968	-90.126.196
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-73.606.935,70	-98.615.916	-87.741.686	-87.861.221	-88.219.780	-88.427.479
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-73.606.935,70	-98.615.916	-87.741.686	-87.861.221	-88.219.780	-88.427.479
41 Saldo der durchlaufenden Gelder	501,13	0	0	0	0	0
42 Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag	501,13	0	0	0	0	0
43 Veränd. der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	501,13	0	0	0	0	0
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	-73.606.935,70	-98.615.916	-87.741.686	-87.861.221	-88.219.780	-88.427.479
SCHLÜSSELKENNZAHLEN						
Anteil von ambulanten und teilstationären Leistungen an den Hilfen zur Erziehung in % (Produkt 3631)	65,69	65,60	66,18	66,18	66,18	66,18
Anteil der U6-Kita-Plätze an der Gesamtzahl der U6-Kinder in % (Produkte 3651 + 3655)	76,67	75,96	79,18	82,54	82,26	82,26
Anteil der offenen und mobilen Jugendarbeit an den Ausgaben der Jugendhilfe in % (Produkt 3661)	6,67	6,89	11,35	11,35	11,35	11,35

Erläuterungen:

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Jugendamtes sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

ERLÄUTERUNGEN:

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes ergibt sich im Wesentlichen aus den allgemeinen Tarifierpassungen und organisatorischen Änderungen in Bezug auf die Kita Goldgrube.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3411	Unterhaltsvorschussleistungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	34	Unterhaltsvorschussleistungen
Produktgruppe:	341	Unterhaltsvorschussleistungen
Produkt:	3411	Unterhaltsvorschussleistungen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 51 / Jugendamt	
Produktverantwortlicher:	Peer Pabst, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
- Unterhaltsvorschuss ist eine finanzielle Hilfe für Kinder alleinerziehender Elternteile, die keinen Kindesunterhalt vom unterhaltspflichtigen Elternteil erhalten.		
Auftragsgrundlage		
Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3411	Unterhaltsvorschussleistungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3411

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
3 Erträge der sozialen Sicherung	5.066.845,63	4.080.000	4.080.000	4.100.000	4.100.000	4.100.000
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	1.421,11	0	0	0	0	0
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	12,80	0	1.157	1.157	1.157	1.157
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	90	90	90	90
7 Sonstige laufende Erträge	17.800,23	120	120	120	120	120
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	5.086.079,77	4.080.120	4.081.367	4.101.367	4.101.367	4.101.367
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	551.742,69	468.558	485.425	492.531	499.758	507.075
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	453,05	300	13.219	13.219	13.219	13.219
11 Abschreibungen	6,39	5	663	669	677	683
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	6.200.208,82	6.000.000	6.000.000	6.000.000	6.000.000	6.000.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	79.883,61	53.635	47.292	48.473	49.682	50.939
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	6.832.294,56	6.522.498	6.546.599	6.554.892	6.563.336	6.571.916
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-1.746.214,79	-2.442.378	-2.465.232	-2.453.525	-2.461.969	-2.470.549
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	-100	-100	-100	-100	-100
20 Ordentliches Ergebnis	-1.746.214,79	-2.442.478	-2.465.332	-2.453.625	-2.462.069	-2.470.649
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-24.779,18	-13.780	-4.607	-4.837	-5.328	-5.473
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	-1.770.993,97	-2.456.258	-2.469.939	-2.458.462	-2.467.397	-2.476.122

III. Finanzhaushalt Produkt 3411

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-1.743.296,55	-2.402.230	-2.429.308	-2.417.871	-2.426.850	-2.435.620
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.743.296,55	-2.402.230	-2.429.308	-2.417.871	-2.426.850	-2.435.620

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3411	Unterhaltsvorschussleistungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die zeitnahe Zahlung von Unterhaltsvorschusszahlungen für die leistungsberechtigten Kinder ist in jedem Fall zu gewährleisten, damit sie gegenüber anderen unterhaltsberechtigten Kindern nicht im Nachteil sind.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-15,40	-21,23	-21,45	-21,32	-21,38	-21,42
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,35	0,32	0,31	0,31	0,31	0,31
Anzahl Fälle Unterhaltsvorschuss	1.429,00	1.450,00	1.450,00	1.450,00	1.450,00	1.450,00
Rückgriffsquote Unterhaltsvorschuss in %	19,21	24,00	20,00	20,00	20,00	20,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
341100	Unterhaltsvorschussleistungen

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung und Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:
Gemäß § 8 Unterhaltsvorschussgesetz (UhVorschG) werden die Leistungen zu „40 % vom Bund, im Übrigen von den Ländern getragen. Eine angemessene Aufteilung der nicht vom Bund zu zahlenden Geldleistungen auf Länder und Gemeinden liegt in der Befugnis der Länder.“

Das Land Rheinland-Pfalz regelt im Landesgesetz zur Ausführung des Unterhaltsvorschussgesetzes, dass „die nach § 8 [...] vom Land zu tragenden Geldleistungen [...] zu 50 v. H. von den Landkreisen sowie den kreisfreien Städten und großen kreisangehörigen Städten mit eigenem Jugendamt getragen“ werden, sodass sich folgende Kostenaufteilung ergibt: Bund (40 %), Land Rheinland-Pfalz (30 %), Stadt Koblenz (30 %).

Durch die Gesetzesänderung wurde die Altersgrenze (12. Lebensjahr) sowie die Grenze des Bezugszeitraumes von 72 Monaten aufgehoben. Die Anzahl an Weiterbewilligungen und Neuanträgen ist derzeit konstant.

Die Abführung der Erträge an das Land sind von der Höhe der realisierten Unterhaltsansprüche und Rückforderungen abhängig (§ 8 UhVorschG).

Die Rückgriffsquote ist im Vergleich zum Vorjahr zurückgegangen. Dies liegt insbesondere an der geringen Leistungsfähigkeit der Unterhaltsschuldner. Viele Schuldner erhalten Leistungen nach SGB II. Durch die Streichung des § 7 a UVG ergibt sich formal eine geänderte Rechtslage. Demnach können nun auch wieder Forderungen bei Unterhaltsschuldnern, welche im SGB II – Bezug stehen, vollstreckt und gerichtlich durchgesetzt werden. Da in diesen Fällen die Leistungsfähigkeit der Unterhaltsschuldner dennoch eingeschränkt bzw. nicht gegeben ist, wird trotzdem keine höhere Rückgriffsquote erwartet.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 12.900 Euro

Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:

Die Leistungsausgaben der unterschiedlichen Altersgruppen sind aktuell wie folgt festgesetzt:

- Kinder von 0 bis 5 Jahren: von 230 Euro auf 227 Euro
- Kinder von 6 bis 11 Jahren: von 301 Euro auf 299 Euro
- Kinder von 12 bis 17 Jahren: von 395 Euro auf 394 Euro

Die Senkung der Regelsätze steht in Zusammenhang mit der Erhöhung des Kindergeldes. Der Ansatz wurde an das Rechnungsergebnis angepasst.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen

Hierunter fallen regelmäßig anfallende Kosten wie

- Datenverarbeitung (KGRZ): 38.880 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3411	Unterhaltsvorschussleistungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend
- Büromaterial: 1.680 Euro - Telefon: 1.650 Euro Die Ansätze wurden in der Höhe des Vorjahres etatisiert.	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3513	Elterngeld
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	35	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produktgruppe:	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt:	3513	Elterngeld
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 51 / Jugendamt	
Produktverantwortlicher:	Peer Pabst, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Das Elterngeld gehört zu den Familienleistungen in Deutschland. Es sichert die wirtschaftliche Existenz der Familien und hilft Vätern und Müttern, Familie und Beruf besser zu vereinbaren. Elterngeld gibt es in den Varianten Basiselterngeld, ElterngeldPlus und Partnerschaftsbonus - diese können miteinander kombiniert werden.		
Auftragsgrundlage		
Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3513	Elterngeld
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3513

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	350	350	350	350
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	27	27	27	27
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	440	440	440	440	440
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	440	817	817	817	817
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	243.572	270.146	274.340	278.599	282.929
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	600	4.506	4.506	4.506	4.506
11 Abschreibungen	0,00	4	200	202	204	206
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	33.312	32.162	32.813	33.488	34.181
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	277.488	307.014	311.861	316.797	321.822
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-277.048	-306.197	-311.044	-315.980	-321.005
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-277.048	-306.197	-311.044	-315.980	-321.005
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-9.315	-2.385	-2.472	-2.642	-2.707
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-286.363	-308.582	-313.516	-318.622	-323.712

III. Finanzhaushalt Produkt 3513

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-255.307	-279.321	-284.299	-289.455	-294.594
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-255.307	-279.321	-284.299	-289.455	-294.594

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3513	Elterngeld
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-2,48	-2,68	-2,72	-2,76	-2,80
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,17	0,17	0,18	0,18	0,18

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
351300	Elterngeld

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Das Elterngeld ist eine Bundesleistung und wird unmittelbar durch die Bundeskasse Trier gezahlt. Im kommunalen Haushalt werden daher nur die Personal- und Sachkosten für die Elterngeldstelle abgebildet.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
U. a. gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 3.900 Euro

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen regelmäßig anfallende Kosten, insbesondere:
- Datenverarbeitung (KGRZ): 21.690 Euro
- Telefon: 1.870 Euro
- Büromaterial: 1.370 Euro
- Fachliteratur: 1.170 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3611	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tages
Produkt:	3611	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tages
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 51 / Jugendamt	
Produktverantwortlicher:	Peer Pabst, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<div>- Übernahme der Elternbeiträge</div> <div>- Tagespflege</div>		
Auftragsgrundlage		
SGB VIII, KitaG Rheinland-Pfalz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3611	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3611

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
3 Erträge der sozialen Sicherung	4.264,30	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	244.023,35	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	25,60	0	617	617	617	617
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	48	48	48	48
7 Sonstige laufende Erträge	2.327,70	0	0	0	0	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	250.640,95	210.000	210.665	210.665	210.665	210.665
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	340.170,36	329.440	356.903	363.564	370.329	377.194
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	627,17	820	7.702	7.702	7.702	7.702
11 Abschreibungen	5,19	17	366	370	373	376
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	3.828.446,97	3.810.000	3.810.000	3.810.000	3.810.000	3.810.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	47.457,87	46.188	51.742	52.852	53.993	55.165
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	4.216.707,56	4.186.465	4.226.713	4.234.488	4.242.397	4.250.437
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-3.966.066,61	-3.976.465	-4.016.048	-4.023.823	-4.031.732	-4.039.772
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	-100	-100	-100	-100	-100
20 Ordentliches Ergebnis	-3.966.066,61	-3.976.565	-4.016.148	-4.023.923	-4.031.832	-4.039.872
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-22.404,75	-19.529	-4.186	-4.338	-4.636	-4.751
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	-3.988.471,36	-3.996.094	-4.020.334	-4.028.261	-4.036.468	-4.044.623

III. Finanzhaushalt Produkt 3611

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-4.015.570,13	-3.974.601	-4.004.923	-4.012.926	-4.021.221	-4.029.463
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-4.015.570,13	-3.974.601	-4.004.923	-4.012.926	-4.021.221	-4.029.463

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3611	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Es besteht ein Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz ab dem vollendeten ersten Lebensjahr; dies gilt uneingeschränkt auch für Kinder aus Flüchtlingsfamilien. Zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf sind ausreichende Angebote in Kindertagesstätten oder in Kindertagespflege zur Verfügung zu stellen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-34,67	-34,54	-34,92	-34,94	-34,98	-34,99
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,22	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23
Anzahl Fälle Tagespflege	507,00	520,00	510,00	510,00	510,00	510,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
361101	Übern. d. Elternbeitr./Essenb.
361106	Tagespflege

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Gemäß KitaG Rheinland-Pfalz gewährleisten die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe die Erfüllung ihrer Aufgaben im Bereich der Kindertagesbetreuung als Pflichtaufgabe der Selbstverwaltung. Jedes Kind hat das Recht auf Förderung seiner Entwicklung und auf Erziehung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit. Unter Beachtung dieses Rechtes hat Kindertagesbetreuung das Ziel, die Erziehung der Kinder in der Familie zu unterstützen und zu ergänzen. Der Förderauftrag der Kindertagesbetreuung umfasst die Erziehung, Bildung und Betreuung des Kindes. Die Kinder sind ihrem Entwicklungsstand entsprechend zu beteiligen. Kindertagesbetreuung erfolgt in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege.

Für die Tagespflege sind bei der Teilleistung 36110600 Mittel in Höhe von 3.800.000 Euro (Vorjahr 3.800.000 Euro) eingeplant.

Zeile 4: Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte:
Hier sind die Kostenbeiträge zur Kindertagespflege enthalten.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 6.900 Euro

Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:
Für die Tagespflege sind bei der Teilleistung 36110600 Mittel in Höhe von 3.800.000 Euro (Vorjahr 3.800.000 Euro) eingeplant.
Die Hochrechnung liegt in 2025 leicht über dem Ansatz, weshalb trotz leichtem Rückgang der Fallzahlen der Ansatz nicht gemindert wurde.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen
Hierunter fallen regelmäßig anfallende Kosten, insbesondere:
- Datenverarbeitung (KGRZ): 36.710 Euro
- Telefon: 3.040 Euro
- Büromaterial: 1.790 Euro
- Fachliteratur: 1.740 Euro
- Reisekosten: 1.540 Euro
- Porto: 1.520 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3611	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend
Die Ansätze wurden in der Höhe des Vorjahres etatisiert.	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3621	Jugendarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	362	Jugendarbeit
Produkt:	3621	Jugendarbeit
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 51 / Jugendamt	
Produktverantwortlicher:	Peer Pabst, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none">- Förderung externer Maßnahmen und Institutionen- Jugendfreizeitarbeit und eigene Ferienmaßnahme- Außerschulische Jugendbildung- Stadtranderholung- Wanderung, Fahrten, Ferienfreizeiten		
Auftragsgrundlage		
SGB VIII, Jugendförderungsgesetz Rheinland-Pfalz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3621	Jugendarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3621

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	4.384,57	2.110	27.920	27.920	27.920	27.920
3 Erträge der sozialen Sicherung	24.824,93	24.825	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	405,90	0	0	0	0	0
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.381,20	6.000	15.109	15.109	15.109	15.109
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	8	8	8	8
7 Sonstige laufende Erträge	977,92	0	0	0	0	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	41.974,52	32.935	43.037	43.037	43.037	43.037
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	95.242,64	24.202	72.299	23.488	24.687	25.909
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	14.563,91	8.360	18.622	18.622	18.622	18.622
11 Abschreibungen	10.979,49	10.678	11.263	11.363	11.495	11.595
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	702.405	702.405	702.405	702.405
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	514.593,70	618.550	0	0	0	0
14 Sonstige laufende Aufwendungen	15.867,16	12.280	15.248	15.428	15.612	15.801
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	651.246,90	674.070	819.837	771.306	772.821	774.332
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-609.272,38	-641.135	-776.800	-728.269	-729.784	-731.295
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	-100	-100	-100	-100	-100
20 Ordentliches Ergebnis	-609.272,38	-641.235	-776.900	-728.369	-729.884	-731.395
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-5.093,48	-2.460	-1.723	-1.767	-1.842	-1.883
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	-614.365,86	-643.695	-778.623	-730.136	-731.726	-733.278

III. Finanzhaushalt Produkt 3621

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-572.342,62	-632.064	-764.950	-716.409	-717.919	-719.422
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	80.610,83	258.800	405.000	2.392.100	654.200	633.100
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	80.610,83	258.800	405.000	2.392.100	654.200	633.100
29 Auszahlungen für Sachanlagen	292.367,64	300.000	450.000	2.500.000	1.920.000	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	292.367,64	300.000	450.000	2.500.000	1.920.000	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-211.756,81	-41.200	-45.000	-107.900	-1.265.800	633.100
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-784.099,43	-673.264	-809.950	-824.309	-1.983.719	-86.322

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3621	Jugendarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

In der Stadt Koblenz soll weiterhin ein vielfältiges Angebot an außerschulischen Bildungsmaßnahmen und Freizeitaktivitäten vorgehalten werden. Maßnahmen der Stadtranderholung als Freizeitangebote in den Schulferien dienen auch dazu, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu verbessern. Eine Vielzahl von Trägern wird durch städtische Förderung in die Lage versetzt, ein vielfältiges Angebot für junge Menschen vorzuhalten. Die Beteiligung von jungen Menschen an politischen Entscheidungsprozessen soll verstärkt werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planjahr 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-5,34	-5,56	-6,76	-6,33	-6,34	-6,34
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,06	0,02	0,05	0,02	0,02	0,02

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
362101	Förd. externer Maßnahmen/Inst.
362102	Offene Jugendarbeit

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

In diesem Produkt sind alle Leistungen der Jugendarbeit erfasst. Dazu gehören:

- Förderung externer Maßnahmen und Institutionen der Jugendarbeit (500.405 Euro), sowie
- Freizeiten, Stadtranderholung (142.000 Euro)

Die Stadt Koblenz erhält einen Landeszuschuss für die Ferienbetreuung von rund 24.800 Euro. Abgebildet in Zeile 2, vorher in Zeile 3.

Die Förderung der im Stadtgebiet vorhandenen Jugendtreffs ist unter Produkt 3661 (Teilleistung 36610200) abgebildet.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Hierin sind die Teilnehmerbeiträge für die Ferienfreizeit des Jugendamtes abgebildet.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Im Ansatz sind 50.000 Euro für Honorar- und Aushilfskräfte für die Ferienbetreuung in den Herbstferien (GaFöG) enthalten.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Hier werden u.a. die Kosten für die Ferienfreizeit des Jugendamtes abgebildet.

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen und Zeile 13 / Aufwendungen der sozialen Sicherung:

Die Zuschüsse an freie Träger werden ab dem Haushaltsjahr 2026 nicht mehr in der Zeile 13 "Aufwendungen der sozialen Sicherung", sondern in Zeile 12 "Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen" abgebildet. Nach Vorgabe des Statistischen Landesamtes (StaLa) in Anwendung der VV Gemeindehaushaltssystematik (VV-GemHSys), handelt es sich um keine originären Zahlungen aus dem Bereich der sozialen Sicherung.

Es sind Mittel in Höhe von 60.000 Euro für Ferienbetreuungen im Rahmen des GaFöG enthalten. Der Rechtsanspruch auf Ganztagsangebote gilt auch für die Zeit der Schulferien. Um diesen Rechtsanspruch gewährleisten zu können, muss vermehrt auf freie Träger (z. B. Familienbildungsstätte) zurückgegriffen werden.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierunter fallen regelmäßig anfallende Kosten, insbesondere:

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3621	Jugendarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend
<ul style="list-style-type: none"> - Datenverarbeitung (KGRZ): 5.920 Euro - Büromaterial: 2.610 Euro - Telefon: 1.730 Euro - Fachliteratur: 900 Euro - Porto: 870 Euro 	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3631	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt:	3631	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 51 / Jugendamt	
Produktverantwortlicher:	Peer Pabst, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none">- Schulsozialarbeit- erzieherischer Kinder- und Jugendschutz- Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie- Hilfen zur Erziehung- vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen- Jugendgerichtshilfe		
Auftragsgrundlage		
SGB VIII, Landesgesetz zum Schutz von Kindeswohl und Kindergesundheit, Jugendförderungsgesetz RLP, Jugendschutzgesetz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3631	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3631

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	142.715,53	129.500	617.850	617.850	617.850	617.850
3 Erträge der sozialen Sicherung	6.769.845,45	6.147.575	7.943.376	7.944.376	7.943.376	7.943.376
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	4.635,96	0	0	0	0	0
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	34.889,85	33.000	40.359	40.359	40.359	40.359
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	571	571	571	571
7 Sonstige laufende Erträge	81.043,16	1.440	1.440	1.440	1.440	1.440
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	7.033.129,95	6.311.515	8.603.596	8.604.596	8.603.596	8.603.596
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	6.522.733,72	6.366.149	6.885.456	6.997.929	7.112.014	7.227.849
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	45.436,51	106.240	202.775	202.775	202.775	202.775
11 Abschreibungen	4.744,74	23	9.033	9.119	9.210	9.291
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	47.255,71	50.000	3.124.390	3.124.390	3.124.390	3.124.390
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	27.680.812,62	30.091.714	30.842.000	30.842.000	30.842.000	30.842.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	606.571,86	682.214	736.205	740.521	755.260	770.431
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	34.907.555,16	37.296.340	41.799.859	41.916.734	42.045.649	42.176.736
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-27.874.425,21	-30.984.825	-33.196.263	-33.312.138	-33.442.053	-33.573.140
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	-100	-100	-100	-100	-100
20 Ordentliches Ergebnis	-27.874.425,21	-30.984.925	-33.196.363	-33.312.238	-33.442.153	-33.573.240
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-192.887,69	-146.021	-47.957	-49.734	-53.196	-54.478
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	-28.067.312,90	-31.130.946	-33.244.320	-33.361.972	-33.495.349	-33.627.718

III. Finanzhaushalt Produkt 3631

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-30.445.809,50	-30.997.787	-33.100.012	-33.218.161	-33.352.133	-33.485.074
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-30.445.809,50	-30.997.787	-33.100.012	-33.218.161	-33.352.133	-33.485.074

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3631	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Durch frühzeitige präventive Beratungsangebote (z.B. Netzwerk Kindeswohl / Frühe Hilfen) und ambulante Maßnahmen/ Hilfen sollen soziale Benachteiligungen und individuelle Beeinträchtigungen von jungen Menschen ausgeglichen und Familien gestärkt werden. Dadurch sollen kostenintensive stationäre Jugendhilfemaßnahmen sowie vorläufige Schutzmaßnahmen vermieden und Jugenddelinquenz entgegengewirkt werden. Im Bereich der Hilfen zur Erziehung soll der Anstieg der Kosten durch den Ansatz "ambulant vor stationär" verringert werden. Die Verweildauer in Heimen soll auf dem erreichten Niveau gehalten werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-244,00	-269,06	-288,74	-289,36	-290,24	-290,92
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	4,13	4,39	4,45	4,46	4,47	4,47
Anzahl der Hinweise auf Kindeswohlgefährdung	83,00	80,00	85,00	85,00	85,00	85,00
Anzahl Fälle Jugendgerichtshilfe	504,00	530,00	500,00	500,00	500,00	500,00
Anzahl Fälle Hilfen zur Erziehung ambulant/teilstationär	875,00	820,00	900,00	900,00	900,00	900,00
Anzahl Fälle Hilfen zur Erziehung stationär	457,00	430,00	460,00	460,00	460,00	460,00
Anzahl Fälle mit Beratungsleistungen (ASD)	603,00	795,00	795,00	795,00	795,00	795,00
Durchschnittliche Verweildauer in Heimen in Monaten	18,90	17,00	22,00	22,00	22,00	22,00
Pro-Kopf-Ausgaben für Hilfen zur Erziehung in €	0,00	1.088,00	0,00	0,00	0,00	0,00
SK: Anteil von ambulanten und teilstationären Leistungen an den Hilfen zur Erziehung in %	65,69	65,60	66,18	66,18	66,18	66,18

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
363101	Jugendsozialarbeit+Spurwechsel
363102	Schulsozialarbeit
363103	Erzieh. Kinder-/Jugendschutz
363104	Jugendberufshilfe+Jug.berufsag
363105	Förd. d. Erz. i. d. Familie
363106	Förd./Mitfinanz.Beratungsstell
363107	Kontrollierter Umgang
363108	Betreuung i. Notsituationen
363109	Gem.Wohnform Mütter/Väter+Kind
363110	Förd. Schwang.-/FamG+Adoption
363111	Kinderschutz
363113	Hilfe zur Erziehung
363114	Hilfen für junge Volljährige
363115	Vorläufige Maß. z.S.v. Kindern
363116	Einglied.hilfe n.§35a SGB VIII
363118	Jugendhilfe im Strafverfahren
363119	Bildungs- und Teilhabepaket
363120	Unbegl. ausländ. Minderjährige
363130	Beistandschaften+Beurkundungen

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3631	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend
<p>Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:</p> <p>Das Land erstattet den örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe einen Anteil der Kosten der Hilfen nach den §§ 27 und 29 bis 35 a des Achten Buches Sozialgesetzbuch und der entsprechenden Hilfen für junge Volljährige nach § 41 des Achten Buches Sozialgesetzbuch. Der Anteil des Landes beträgt jährlich 49.247.500 EUR. Die Verteilung des zur Kostenerstattung zur Verfügung stehenden Betrages auf die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe erfolgt jeweils entsprechend den im vorangegangenen Kalenderjahr für die in Satz 1 genannten Hilfen entstandenen Kosten. Die Auszahlung erfolgt in zwei Teilbeträgen jeweils nach Ablauf eines Kalenderhalbjahres; das Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung kann Fristen für den Antrag auf Kostenerstattung festlegen. Die prozentuale Erstattung lag zuletzt (Stand 2024) bei 6,591 %.</p> <p>Im Bereich der Hilfen zur Erziehung, Hilfen für junge Volljährige und Eingliederungshilfe wird aufgrund der o. g. Erstattungsregelung mit einer Landeserstattung in Höhe von rd. 1,5 Mio. Euro aufgrund abrechnungsfähiger Leistungen gerechnet.</p> <p>Die Aufwendungen für die unbegleiteten ausländischen Minderjährigen werden zu 100 % vom Land erstattet. Nach Inkrafttreten des Bundeskinderschutzgesetzes (BuKiSchG) erhalten die Kommunen nach § 3 Abs. 4 BuKiSchG Fördermittel für den Einsatz von Familienhebammen und für sog. "Frühe Hilfen" i.H.v. 50.000 Euro. Die Zuweisungen des Landes nach dem Landeskinderschutzgesetz (LKiSchG) in Höhe von 66.000 Euro werden zur Finanzierung der Personal-/Sachkosten für das „Netzwerk Kindeswohl“ und weitere sogenannte "Schwerpunktarbeit" eingesetzt (TL 36311100).</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 82.200 Euro</p> <p>Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen: Umlage Zweckverband "Kommunaler Zweckverband zur Koordinierung und Beratung der Eingliederungshilfe und der Kinder- und Jugendhilfe (KommZB)": 50.000 Euro</p> <p>Zeile 12 / Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen und Zeile 13 / Aufwendungen der sozialen Sicherung:</p> <p>Die Zuschüsse an freie Träger werden ab dem Haushaltsjahr 2026 nicht mehr in der Zeile 13 / Aufwendungen der sozialen Sicherung, sondern Zeile 12 / Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen abgebildet. Nach Vorgabe des Statistischen Landesamtes (StaLa) in Anwendung der VV Gemeindehaushaltssystematik (VV-GemHSys), handelt es sich um keine originären Zahlungen aus dem Bereich der sozialen Sicherung.</p> <p>Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung: 363109 "Gemeinsame Wohnform Mütter/Väter & Kind" = 1.101.000 Euro (Vorjahr: 1.000.500 Euro) 363113 "Hilfe zur Erziehung" = 19.870.000 Euro (Vorjahr: 19.508.000 Euro) 363114 "Hilfen für junge Volljährige" = 1.488.000 Euro (Vorjahr: 912.000 Euro) 363115 „Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern“ = 690.000 Euro (Vorjahr: 685.000 Euro) 363116 "Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII" = 3.465.000 Euro (Vorjahr: 2.660.000 Euro) 363120 "Unbegleitete ausländische Minderjährige" = 3.970.020 Euro (Vorjahr: 2.270.000 Euro)</p> <p>Die Kostenentwicklung ist weiterhin als steigend zu verzeichnen. Es begründet sich u. a. in den oftmals langen Laufzeiten der Hilfen, gerade auch im ambulanten Bereich der Hilfen zur Erziehung. Ein weiterer gewichtiger Grund sind die pauschalen Anpassungen der Entgeltsätze, die von der Jugendhilfekommission jährlich neu festgesetzt werden.</p> <p>Im Bereich der Vollzeitpflege kam es ab Oktober 2024 zu einer massiven Erhöhung der Vollzeitpflegesätze gem. Festsetzung vom Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung Rheinland-Pfalz. Die Beträge werden zukünftig auch jährlich angepasst werden und betrifft fast alle Leistungen (z. B. Hilfen zur Erziehung und Hilfe für junge Volljährige).</p> <p>Bei der schulischen Integrationshilfen im Rahmen der Eingliederungshilfe ist weiterhin eine erhebliche Fallzahlsteigerung festzustellen (s.o. Teilleistung 363116), was zu der Kostensteigerung von rd. 1,7 Mio. Euro führt.</p> <p>Im Bereich der unbegleiteten ausländischen Minderjährigen ist außerdem festzustellen, dass viele Jugendliche auch über die Volljährigkeit hinaus Unterstützung erhalten (§ 41 SGB VIII), z. B. im betreuten Wohnen oder bei Verselbstständigungsmaßnahmen. Zudem steigen laufend die allgemeinen Kosten für Unterbringung, Betreuung und Personal.</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen Hierunter fallen regelmäßig anfallende Kosten, insbesondere: - Datenverarbeitung (KGRZ): 474.430 Euro - Mietaufwendungen: 54.340 Euro - Telefon: 26.580 Euro - Reisekosten: 25.970 Euro</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3631	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend
<ul style="list-style-type: none"> - Aus- und Fortbildung: 24.200 - Versicherungen: 18.630 Euro - Leasingkosten: 17.760 Euro - Fachliteratur: 12.490 Euro - Büromaterial: 12.000 Euro - Porto: 11.300 Euro - Einzelwertberichtigungen für uneinbringliche Forderungen gegenüber Dritten (z.B. unbefristete Niederschlagungen): 10.000 Euro <p>Die Ansätze wurden in der Höhe des Vorjahres etatisiert.</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3641	Jugendhilfeplanung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	364	Jugendhilfeplanung
Produkt:	3641	Jugendhilfeplanung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 51 / Jugendamt	
Produktverantwortlicher:	Peer Pabst, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>- Jugendhilfeplanung ist ein fortlaufender Prozess, der von der Verwaltung des Jugendamtes durch eine frühzeitige Beteiligung der anerkannten Träger der freien Jugendhilfe, der Selbsthilfe- und Initiativgruppen sowie der unmittelbar betroffenen Personen organisiert wird.</p> <p>- Die Jugendhilfeplanung trifft Aussagen zu den Zielen, zum Bestand, zum Bedarf und den Umsetzungsschritten in einzelnen Aufgabenbereichen der Jugendhilfe, wobei auf Angebote und Maßnahmen für Mädchen und junge Frauen gesondert einzugehen ist.</p> <p>- Einzelne Planungsschritte und Planungsergebnisse sind im Jugendhilfeausschuss zur Beratung und ggf. Beschlussfassung zu behandeln</p> <p>- Jugendhilfeplanung ist Bestandteil der Stadtentwicklungsplanung und soll sich mit anderen örtlichen und überörtlichen Planungen ergänzen.</p>		
Auftragsgrundlage		
<p>§ 78-81 SGB VIII AG KJHG, KitaG, JuFöG § 12 Satzung des Jugendamtes der Stadt Koblenz</p> <p>Beschlüsse des Jugendhilfeausschusses oder des Stadtrates</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3641	Jugendhilfeplanung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3641

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	205	205	205	205
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	16	16	16	16
7 Sonstige laufende Erträge	45,53	0	0	0	0	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	45,53	0	221	221	221	221
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	29.864,98	136.154	139.536	142.266	145.046	147.876
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	4.419,99	5.440	7.724	7.724	7.724	7.724
11 Abschreibungen	0,48	4	118	119	120	121
14 Sonstige laufende Aufwendungen	12.015,65	5.481	7.867	7.953	8.041	8.131
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	46.301,10	147.079	155.245	158.062	160.931	163.852
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-46.255,57	-147.079	-155.024	-157.841	-160.710	-163.631
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	-100	-100	-100	-100	-100
20 Ordentliches Ergebnis	-46.255,57	-147.179	-155.124	-157.941	-160.810	-163.731
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-5.183,20	-3.481	-1.631	-1.685	-1.788	-1.833
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	-51.438,77	-150.660	-156.755	-159.626	-162.598	-165.564

III. Finanzhaushalt Produkt 3641

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-42.221,77	-148.609	-153.656	-156.560	-159.570	-162.574
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-42.221,77	-148.609	-153.656	-156.560	-159.570	-162.574

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3641	Jugendhilfeplanung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Erstellung von Berichten, die Aussagen über die Bedarfe von Kindern, Jugendlichen und Familien in unterschiedlichen Lebenslagen treffen und Maßnahmen zur Verbesserung der Situation für diese Zielgruppen vorschlagen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-0,45	-1,30	-1,36	-1,38	-1,41	-1,43
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,02	0,09	0,09	0,09	0,09	0,09

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
364100	Jugendhilfeplanung

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

- Das Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz führt u. a. Projekte, Evaluationen und empirische Erhebungen zu verschiedenen Themen durch (z. B. „Qualitätsentwicklung durch Berichtswesen - Planung, Steuerung und Controlling im Bereich der Hilfen zur Erziehung“). Für die Erstellung entsprechender Berichte für die Stadt Koblenz fallen Kosten von rund 5.000 Euro an.
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 2.290 Euro

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierunter fallen regelmäßig anfallende Kosten, insbesondere:

- Datenverarbeitung (KGRZ): 2.780 Euro
- Büromaterial: 1.340 Euro
- Telefon: 1.250 Euro
- Porto: 650 Euro
- Fachliteratur: 500 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3651	Tageseinrichtungen für Kinder
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt:	3651	Tageseinrichtungen für Kinder
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 51 / Jugendamt	
Produktverantwortlicher:	Peer Pabst, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none">- Kindertagesstätte Eulenhorst - Metternich- Kindertagesstätte Pustebume - Neuendorf- Kindertagesstätte Zauberland - Rübenach- Kindertagesstätte Rappelkiste - Güls- Kindertagesstätte Klitzeklein - Metternich- Kindertagesstätte Goldgrube- Kindertagesstätten in städtischer Bauträgerschaft		
Auftragsgrundlage		
SGB VIII, KitaG Rheinland-Pfalz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3651	Tageseinrichtungen für Kinder
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3651

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	15.000,48	6.570	2.018.660	2.018.660	2.018.660	2.018.660
3 Erträge der sozialen Sicherung	1.397.652,21	1.808.600	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	304.659,60	347.465	468.465	468.465	468.465	468.465
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.674,89	0	508	508	508	508
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	38	38	38	38
7 Sonstige laufende Erträge	8.667,29	0	0	0	0	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.724.304,69	2.162.635	2.487.671	2.487.671	2.487.671	2.487.671
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	6.060.048,44	7.961.896	10.722.069	10.885.883	11.052.113	11.220.879
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	321.689,92	426.510	2.171.924	2.021.924	1.951.924	1.881.924
11 Abschreibungen	438.837,46	384.682	894.732	903.687	912.727	921.852
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	80.454,79	194.000	129.000	129.000	129.000	129.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	289.264,34	414.784	511.466	502.798	510.470	518.434
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	7.190.294,95	9.381.872	14.429.191	14.443.292	14.556.234	14.672.089
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-5.465.990,26	-7.219.237	-11.941.520	-11.955.621	-12.068.563	-12.184.418
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	-2,40	100	100	100	100	100
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	2,40	-100	-100	-100	-100	-100
20 Ordentliches Ergebnis	-5.465.987,86	-7.219.337	-11.941.620	-11.955.721	-12.068.663	-12.184.518
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.918.169,90	-1.959.436	-730.743	-728.951	-774.523	-774.772
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	-7.384.157,76	-9.178.773	-12.672.363	-12.684.672	-12.843.186	-12.959.290

III. Finanzhaushalt Produkt 3651

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-6.914.051,17	-8.769.882	-11.821.570	-11.825.094	-11.974.763	-12.081.937
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	825.495,09	1.568.810	571.710	74.000	74.000	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	825.495,09	1.568.810	571.710	74.000	74.000	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	3.707.963,27	4.044.000	7.858.360	332.000	85.000	85.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.707.963,27	4.044.000	7.858.360	332.000	85.000	85.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.882.468,18	-2.475.190	-7.286.650	-258.000	-11.000	-85.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-9.796.519,35	-11.245.072	-19.108.220	-12.083.094	-11.985.763	-12.166.937

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3651	Tageseinrichtungen für Kinder
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Für die Produkte 3651 (KiTA-Plätze in städtischen Einrichtungen) und 3655 (KiTA-Plätze in Einrichtungen freier Träger):

Es besteht ein Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz ab dem vollendeten ersten Lebensjahr; dies gilt uneingeschränkt auch für Kinder aus Flüchtlingsfamilien. Zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf sind ausreichende Angebote in Kindertagesstätten oder Kindertagespflege zur Verfügung zu stellen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planjahr 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-64,19	-79,33	-110,07	-110,02	-111,29	-112,11
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	3,84	5,49	6,93	6,94	6,95	6,94
Anteil der KiTa-Plätze für Kinder unter 6 Jahren in städtischer Trägerschaft in %	9,62	13,13	14,33	13,85	14,09	14,09
Anzahl Plätze in Betriebs-KiTa's	468,00	468,00	538,00	538,00	538,00	538,00
Anteil Plätze in Betriebs-KiTa's in %	11,00	0,00	12,00	12,00	12,00	12,00
Anzahl KiTa-Plätze für Kinder 2 bis unter 6 Jahre	4.111,00	4.283,00	4.447,00	4.602,00	4.615,00	4.615,00
Anzahl KiTa-Plätze für Kinder unter 2 Jahre	223,00	273,00	284,00	294,00	295,00	295,00
SK: Anteil der U6-Kita-Plätze an der Gesamtzahl der U6-Kinder in %	76,67	75,96	79,18	82,54	82,26	82,26

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
365101	Kita Eulenhurst, Metternich
365102	Kita Pustebume, Neuendorf
365103	Kita Zauberland, Rübenach
365104	Kita Rappelkiste, Güls
365109	Kitas in städt.Bausträgerschaft
365111	Kita Klitzeklein, Metternich
365114	Kita, Goldgrube

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Es handelt sich um Aufwendungen der sechs städtischen Kindertagesstätten und den Einrichtungen, die in städtischer Bausträgerschaft stehen, sowie Sachkosten für die Kita Kemperhof. Die Förderung freier Träger und deren Kindertageseinrichtungen werden im Produkt 3655 "Förderung anderer Träger" abgebildet.

Zeile 2 / Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge und Zeile 3 / Erträge der sozialen Sicherung:

Das Land beteiligt sich mit 44,7 % der zuwendungsfähigen Personalkosten bei Tageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft.

Wie bei den Einrichtungen freier Träger, wird auch bei den städtischen Einrichtungen die Erstattung des Landes in Zeile 2 und nicht mehr Zeile 3 abgebildet.

Zeile 4: Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte:

Hierin sind die Elternbeiträge für die städtischen Kitas (170.780 Euro) sowie die Beteiligung an den Essenskosten (226.685 Euro) enthalten. Es wurde eine Erhöhung der Essensbeiträge in den städtischen Kitas Eulenhurst, Pustebume, Zauberland und Rappelkiste eingeplant. Der Essensbeitrag in der Kita Klitzeklein ist bereits kostendeckend und bedarf keiner Anpassung.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3651	Tageseinrichtungen für Kinder
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend
<p>Die Erhöhung des Ansatzes ergibt sich im Wesentlichen aus den allgemeinen Tarifierpassungen und organisatorischen Änderungen in Bezug auf die Kita Goldgrube.</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 1.308.600 Euro - Konsumtive Projekte ZGM: 150.000 Euro Abrisskosten Kita Bubenheim - Essenskosten: 370.000 Euro (Beteiligung siehe Zeile 4) - Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen: 234.940 Euro - Geringfügige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände: 75.660 Euro <p>Bei den sonstigen Aufwendungen für Sachleistungen handelt es sich um die Einzelbudgets der städtischen Kitas und Kitas in städtisches Bauträgerschaft. Der Ansatz wurde um 200.000 Euro erhöht, da die Erstausrüstung der Kita Goldgrube mit pädagogischem Arbeitsmaterial erfolgen muss. Die komplette Kita muss mit Spielen, Büchern, Bastelsachen etc. ausgerüstet werden. Beim Ansatz wurde sich an früheren Ausstattungen und damit verbunden Kosten orientiert.</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:</p> <p>Hierunter fallen regelmäßig anfallende Kosten, insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Datenverarbeitung (KGRZ): 238.150 Euro - Sonstige Personalaufwendungen: 69.200 Euro - Mieten: 59.100 Euro - Versicherungen: 38.300 Euro - Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 25.860 Euro - Büromaterial: 22.145 Euro - Telefon: 13.880 Euro - Aus- und Fortbildung: 12.640 Euro - Reisekosten: 12.310 Euro - Fachliteratur: 6.860 Euro - Porto: 3.260 Euro 	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3655	Förderung anderer Träger
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt:	3655	Förderung anderer Träger
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 51 / Jugendamt	
Produktverantwortlicher:	Peer Pabst, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<div>- Sach- und Personalkosten</div> <div>- Zuschüsse für konsumtive Maßnahmen an freie Träger</div> <div>- Übergang von Kita zu Grundschule</div> <div>- Sozialfonds Mittagessen</div>		
Auftragsgrundlage		
SGB VIII, SGB XII, KitaG Rheinland-Pfalz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3655	Förderung anderer Träger
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3655

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	22.906.079,35	23.122.280	24.097.320	24.097.320	24.097.320	24.097.320
3 Erträge der sozialen Sicherung	-44.224,50	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	210,44	0	0	0	0	0
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	25,60	0	323	323	323	323
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	25	25	25	25
7 Sonstige laufende Erträge	898,75	570.000	0	0	0	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	22.862.989,64	23.704.780	24.110.168	24.110.168	24.110.168	24.110.168
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	246.665,59	105.206	167.813	171.613	175.472	179.385
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	8.438,61	8.720	12.337	12.337	12.337	12.337
11 Abschreibungen	307.485,50	307.078	313.829	316.971	320.133	323.334
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	47.096.525,18	54.000.000	52.760.000	52.760.000	52.760.000	52.760.000
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	1.549.421,11	6.277.317	1.932.500	1.932.500	1.932.500	1.932.500
14 Sonstige laufende Aufwendungen	73.792,66	30.797	23.715	24.012	24.316	24.625
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	49.282.328,65	60.729.118	55.210.194	55.217.433	55.224.758	55.232.181
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-26.419.339,01	-37.024.338	-31.100.026	-31.107.265	-31.114.590	-31.122.013
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	-100	-100	-100	-100	-100
20 Ordentliches Ergebnis	-26.419.339,01	-37.024.438	-31.100.126	-31.107.365	-31.114.690	-31.122.113
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-11.643,59	-17.538	-3.380	-3.480	-3.662	-3.747
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	-26.430.982,60	-37.041.976	-31.103.506	-31.110.845	-31.118.352	-31.125.860

III. Finanzhaushalt Produkt 3655

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-26.262.585,20	-47.409.902	-30.858.063	-30.862.339	-30.866.775	-30.871.171
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
28 Auszahl. für immaterielle VG	1.683.078,25	1.036.930	1.120.000	10.000	10.000	10.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	87,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.683.165,25	1.036.930	1.120.000	10.000	10.000	10.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.683.165,25	-1.036.930	-1.120.000	-10.000	-10.000	-10.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-27.945.750,45	-48.446.832	-31.978.063	-30.872.339	-30.876.775	-30.881.171

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3655	Förderung anderer Träger
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Für die Produkte 3651 (KiTA-Plätze in städtischen Einrichtungen) und 3655 (KiTA-Plätze in Einrichtungen freier Träger):

Es besteht ein Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz ab dem vollendeten ersten Lebensjahr; dies gilt uneingeschränkt auch für Kinder aus Flüchtlingsfamilien. Zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf sind ausreichende Angebote in Kindertagesstätten oder Kindertagespflege zur Verfügung zu stellen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planjahr 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-229,77	-320,15	-270,15	-269,83	-269,65	-269,27
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,16	0,07	0,11	0,11	0,11	0,11
Anteil der KiTa-Plätze für Kinder unter 6 Jahren in städtischer Trägerschaft in %	9,62	13,13	14,33	13,85	14,09	14,09
Anzahl Plätze in Betriebs-KiTa	468,00	468,00	538,00	538,00	538,00	538,00
Anteil Plätze in Betriebs-KiTas in %	11,00	0,00	12,00	12,00	12,00	12,00
Anzahl KiTa-Plätze für Kinder 2 bis unter 6 Jahre	4.111,00	4.283,00	4.447,00	4.602,00	4.615,00	4.615,00
Anzahl KiTa-Plätze für Kinder unter 2 Jahre	223,00	273,00	284,00	294,00	295,00	295,00
SK: Anteil der U6-Kita-Plätze an der Gesamtzahl der U6-Kinder in %	76,67	75,96	79,18	82,54	82,26	82,26

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
365501	Sach- und Personalkosten
365502	Zuschüsse kons.Maß.freie Träg.
365503	Überg.Kita Grundschr.+Soz.fonds

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:

Die Zuweisung vom Land mit rd. 24 Mio. Euro stellt den Hauptanteil der Erträge dar. Die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe erhalten Zuweisungen des Landes zu den Personalkosten der in den Bedarfsplan aufgenommenen Tageseinrichtungen, wenn die Personalausstattung dieser Tageseinrichtungen den Anforderungen der §§ 21 bis 23 KiTaG entspricht.

Das Land beteiligt sich mit 44,7 % der zuwendungsfähigen Personalkosten bei Tageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft und mit 47,2 % der zuwendungsfähigen Personalkosten bei Tageseinrichtungen anerkannter Träger der freien Jugendhilfe.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

2025 wurde ein Teil einer Rückstellung ertragswirksam aufgelöst. Da dies ein einmaliger Vorgang war, sind ab 2026 keine Erträge mehr eingeplant.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

„Sozialfonds Mittagessen“. Die Gelder werden in voller Höhe vom Land erstattet (Abbildung in Zeile 3).

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:

Die Personalkostenzuschüsse an freie Träger von Kindertageseinrichtungen erfolgen gemäß § 18 Abs. 3 KiTaG RLP im Rahmen des kommunalen Sicherstellungsauftrags (§ 1 Abs. 3 KiTaG RLP). Sie dienen der Finanzierung eines bedarfsgerechten und qualitativ hochwertigen Betreuungsangebots sowie der Sicherung tarifgerechter Personalkosten bei freien Trägern als gleichberechtigte Partner in der Trägerlandschaft.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3655	Förderung anderer Träger
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend
<p>Der Eigenanteil der freien Träger an den Personalkosten angepasst. Kirchliche Träger leisten zukünftig einen Eigenanteil von 1 % und sonstige (nicht kirchliche Träger) von 0 %.</p> <p>Der Ansatz 2026 wurde anhand der für 2025 zu zahlenden Abschläge berechnet. Da die Höhe der Trägeranteile lange nicht klar war, wurde für 2025 mit einem etwas höheren Ansatz geplant, der nun wieder leicht reduziert werden konnte.</p> <p>Das Sozialraumbudget ist ebenfalls hier abgebildet und steigt jährlich um 2,5 % an.</p> <p>Für konsumtive Anteile von Investitionsprojekten bei TL 36550200 sind aufgrund von Bedarfen infolge behördlicher Auflagen und zur Umsetzung des Kita-Zukunftsgesetzes insgesamt 300.000 Euro für Zuschüsse an freie Träger im Jahr 2026 eingeplant. Die anstehenden Maßnahmen wurden dahingehend bewertet, ob es sich um konsumtive oder investive Ausgaben handelt, um die Mittel entsprechend korrekt einzuplanen.</p> <p>Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung: Die freien Träger erhalten zur anteiligen Finanzierung laufender Betriebsausgaben wie Verbrauchsmaterialien, Instandhaltung oder Verwaltung, Sachkostenzuschüsse i.H.v. 3,5 % der Personalkosten. In 2025 ist in der Zeile 13 auch der Ansatz für das Sozialraumbudget enthalten – in 2026 in dieses in Zeile 12 geplant.</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Hierunter fallen regelmäßig anfallende Kosten, insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Datenverarbeitung (KGRZ): 9.710 Euro - Telefon: 3.070 Euro - Fachliteratur: 1.860 Euro - Reisekosten: 1.780 Euro - Porto: 1.520 Euro - Büromaterial: 1.480 Euro - Öffentlichkeitsarbeit: 1.410 Euro <p>Zeile 23: Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen (Finanzhaushalt): Die Abweichung zum Vorjahresansatz resultiert daraus, dass im Jahr 2024 eine Übergangsvereinbarung zwischen den Kommunen und den freien und kirchlichen Trägern der Tageseinrichtungen geschlossen wurde, welche die Zuschüsse zu den Personalkosten sowie der sonstigen notwendigen Kosten regelt. Diese galt für den Zeitraum vom 01.07.2021 bis 31.12.2024. In 2025 waren hierfür Auszahlungsmittel für die Jahre 2021-2023 von 10,0 Mio. Euro veranschlagt.</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3661	Einrichtungen der Jugendarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	366	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt:	3661	Einrichtungen der Jugendarbeit
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 51 / Jugendamt	
Produktverantwortlicher:	Peer Pabst, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none">- Spielplätze u.ä.- Jugendtreffs- Jugendbegegnungsstätte Haus Metternich- Jugendbegegnungsstätte Maulwurf- JuBüZ Karthause- Spielhaus/Spielmobil		
Auftragsgrundlage		
KJHG, Jugendförderungsgesetz Rheinland-Pfalz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3661	Einrichtungen der Jugendarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3661

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	113.601,00	96.060	114.470	114.470	114.470	114.470
3 Erträge der sozialen Sicherung	34.784,90	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	4.952,93	4.570	4.540	4.540	4.540	4.540
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.835,74	15.300	33.482	33.482	33.482	33.482
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.464,19	2.665	2.687	2.687	2.687	2.687
7 Sonstige laufende Erträge	3.439,61	0	0	0	0	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	180.078,37	148.595	185.179	185.179	185.179	185.179
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.587.717,31	1.713.733	1.738.383	1.765.246	1.792.492	1.820.142
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	1.569.418,55	1.625.420	2.178.616	2.178.616	2.178.616	2.078.616
11 Abschreibungen	405.731,88	324.239	420.763	424.987	429.239	433.519
14 Sonstige laufende Aufwendungen	203.651,56	234.294	237.153	240.359	243.686	247.084
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	3.766.519,30	3.897.686	4.574.915	4.609.208	4.644.033	4.579.361
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-3.586.440,93	-3.749.091	-4.389.736	-4.424.029	-4.458.854	-4.394.182
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzzerträge +-aufw.	0,00	-100	-100	-100	-100	-100
20 Ordentliches Ergebnis	-3.586.440,93	-3.749.191	-4.389.836	-4.424.129	-4.458.954	-4.394.282
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-559.153,74	-510.370	-249.845	-257.409	-270.316	-275.747
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	-4.145.594,67	-4.259.561	-4.639.681	-4.681.538	-4.729.270	-4.670.029

III. Finanzhaushalt Produkt 3661

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-3.611.819,47	-4.025.534	-4.329.883	-4.367.562	-4.411.094	-4.347.624
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	2.895,09	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	10.448,54	0	0	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	13.343,63	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	286.073,94	923.000	718.000	210.000	210.000	210.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	286.073,94	923.000	718.000	210.000	210.000	210.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-272.730,31	-920.000	-715.000	-207.000	-207.000	-207.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-3.884.549,78	-4.945.534	-5.044.883	-4.574.562	-4.618.094	-4.554.624

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3661	Einrichtungen der Jugendarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

In der Stadt Koblenz soll weiterhin ein vielfältiges Angebot an Freizeitaktivitäten vorgehalten werden. Der Freizeitwert in Koblenz soll durch wohnortnahe und attraktive Spielflächen für Kinder und Jugendliche weiter aufgewertet werden. Durch regelmäßige Wartung und Pflege ist die Sauberkeit und Verkehrssicherungspflicht sicherzustellen. Die kommunale offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Koblenz hat die Aufgabe sich in ihrer pädagogischen Ausrichtung und mit ihren fachlichen, personellen und materiellen Rahmenbedingungen bedarfsorientiert auf die sich permanent wandelnden Lebenslagen und Interessen junger Menschen einzustellen.

Die Arbeit der bestehenden kommunalen Einrichtungen

- Jugendbegegnungsstätte im Haus Metternich
- Jugendtreff „Maulwurf“ im Kurt-Esser-Haus
- Jugend- und Bürgerzentrum Karthause (JUBÜZ)
- Mobile Jugendarbeit
- Spielhaus am Peter-Altmeier-Ufer sowie
- Spielmobil KOWELIX

wird mit den bereitgestellten Mitteln ermöglicht.

Der Arbeit in diesen Einrichtungen und Diensten liegt eine vom Jugendhilfeausschuss beschlossene Rahmenkonzeption für die kommunale, offene Jugendarbeit zu Grunde, die in entsprechenden einrichtungs- und dienstbezogenen Konzepten, die sich mit den spezifischen lokalen Anforderungen befassen, ausdifferenziert ist.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-36,04	-36,81	-40,30	-40,60	-40,98	-40,40
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	1,00	1,18	1,12	1,13	1,13	1,13
Anzahl qm Spielflächen pro Kind/Jugendl. von 0 bis 14 Jahre	18,15	17,53	18,15	18,26	18,34	18,40
Anzahl Spiel- und Bolzplätze	133,00	133,00	133,00	133,00	133,00	133,00
Anzahl Besucher/-innen offene Jugendarbeit	21.000,00	23.500,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00
Anzahl Öffnungstage von Einrichtungen offener Jugendarbeit	1.430,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00
SK: Anteil der offenen und mobilen Jugendarbeit an den Ausgaben der Jugendhilfe in %	6,67	6,89	11,35	11,35	11,35	11,35

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
366101	Spielplätze u.ä.
366102	Jugendtreffs
366103	Jugendbegegnungsst. H. Mett.
366104	Jugendbegegnungsst. Maulwurf
366105	JuBüZ Karthause
366106	Spielhaus/Spielmobil

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge:
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Erhaltene Zuwendungen für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens sind als Sonderposten auszuweisen.

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:
Hier ist die Förderung des Landes für die Projektstelle im Förderprojekt: "Aufsuchende Jugendsozialarbeit zur gesellschaftlichen Integration junger Menschen mit Fluchtgeschichte" abgebildet.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3661	Einrichtungen der Jugendarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend
<p>Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte: Hier sind Mieteinnahmen, Eintrittsgelder und Einnahmen aus Verkäufen (Kiosk) der Jugendhäuser und Jugendtreffs abgebildet.</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Hier werden u. a. die Unterhaltungsaufwendungen für die Spiel- und Bolzplätze (inkl. BUGA-Spielplätze) abgebildet.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gefahrenbeseitigung, Sanderneuerung, Unterhaltung: 490.000 Euro - Unterhaltung / Arbeitsleistung Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen / EB 67 und Grünflächeninformationssystem: 1.100.000 Euro <p>Die Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Zeile 15) von 4.574.915 Euro verteilt sich wie folgt auf die Teilleistungen:</p> <p>36610100 "Spielplätze u. ä." = 2.113.582 Euro (Vorjahr: 1.700.734 Euro) 36610200 "Jugendtreffs" = 691.839 Euro (Vorjahr: 581.523 Euro) 36610300 "Jugendbegegnungsstätte Haus Metternich" = 366.836 Euro (Vorjahr: 355.369 Euro) 36610400 "Jugendbegegnungsstätte Maulwurf" = 448.402 Euro (Vorjahr: 262.613 Euro) 36610500 "JuBüZ Karthause" = 595.092 Euro (Vorjahr: 562.633) 36610600 "Spielhaus/Spielmobil" = 359.164 Euro (Vorjahr: 352.823)</p> <p>Gebäudebezogene Kosten ZGM: 308.200 Euro</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Hierunter fallen regelmäßig anfallende Kosten, insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Datenverarbeitung (KGRZ): 101.900 Euro - Mieten/Pachten: 49.380 Euro - Telefon: 18.790 Euro - Büromaterial: 5.390 Euro - Fachliteratur: 2.820 Euro 	

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Q510002000 Spiel- und Bolzplätze								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3661 - Einrichtungen d. Jugendarbeit)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	10.000	150.000	200.000	200.000	200.000	0	1.070.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	10.000	150.000	200.000	200.000	200.000	0	1.070.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			150.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				200.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-10.000	-150.000	-200.000	-200.000	-200.000	0	-1.070.000

VE 2026 = 200.000 Euro

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2024 nach 2025 = 310.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Mittel dienen der Beschaffung von Ausstattungsgegenständen für insgesamt 133 Spiel- und Bolzplätze. Ein Teilbetrag von diesen Haushaltsmitteln soll für die Beschaffung von inklusiven Spielgeräten verwendet werden. Grundlage für diese Beschaffungsmaßnahmen ist eine Prioritätenliste, die in der AG Spielflächen erarbeitet und im Jugendhilfeausschuss beschlossen wird. Es handelt sich dabei um Maßnahmen, die beispielsweise aus Gründen des vorbeugenden Unfallschutzes oder im Wege des notwendigen Ersatzes für abgängige Spielgeräte umgesetzt werden sollen. Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung veranschlagt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Q510003000 Jugendbegegnungsstätten/Jugendtreffs								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3661 - Einrichtungen d. Jugendarbeit)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	0	15.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	0	15.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	13.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	53.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	13.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	53.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-10.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	0	-38.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Globalansatz für Betriebsausstattung, Medien- und Spielgeräte (5.000 Euro).

Kunstwerk "Ort der Kinderrechte" (5.000 Euro). 60% der Kosten werden vom Land übernommen, die übrigen 40 % sind von der Stadt Koblenz zu tragen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Q510004000 Tageseinrichtungen für Kinder								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	5.000	10.000	35.000	35.000	35.000	0	200.720
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	5.000	10.000	35.000	35.000	35.000	0	200.720
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-5.000	-10.000	-35.000	-35.000	-35.000	0	-200.720

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2024 nach 2025 = 80.720 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:

Globalprojekt für die Kindertagesstätten in städtischer Bauträgerschaft. Die Mittel werden für die Beschaffung von Betriebs-, Ausstattungs- und Einrichtungsgegenständen benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Q510005000 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	10.000	400.000	10.000	10.000	10.000	0	450.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	10.000	400.000	10.000	10.000	10.000	0	450.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-10.000	-400.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	-450.000

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2024 nach 2025 = 10.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Globalprojekt beinhaltet die Förderung von investiven Vorhaben an den Kindertagesstätten der freien Träger mit einem Volumen von unter 100.000 Euro. Die Planung der Haushaltsmittel erfolgt jeweils aufgrund eines Pauschalansatzes. Im investiven Haushalt sind 400.000 € und im konsumtiven Haushalt (Produkt 3655) 300.000 € eingeplant. Die anstehenden Maßnahmen wurden dahingehend bewertet, ob es sich um konsumtive oder investive Ausgaben handelt, um die Mittel entsprechend korrekt einzuplanen.

Die Erhöhung des Ansatzes resultiert daraus, dass viele Kindertageseinrichtungen vor erheblichen baulichen Herausforderungen stehen. Um den laufenden Betrieb weiterhin gewährleisten zu können, sind gezielte Sanierungsmaßnahmen dringend erforderlich. Eine umfassende Generalsanierung oder ein kompletter Neubau ist mittelfristig zwar wünschenswert, derzeit jedoch weder zeitlich noch finanziell realisierbar. Daher müssen punktuelle Instandsetzungen und funktionserhaltende Maßnahmen priorisiert umgesetzt werden, um die Sicherheit, Hygiene und Nutzbarkeit der Einrichtungen dauerhaft sicherzustellen – und damit auch die Betreuung der Kinder.

Insbesondere in den Kitas St. Franziskus Goldgrube) und St. Martinus (Lay) sind entsprechende Maßnahmen vorgesehen. Die Bezuschussung der Maßnahmen der freien Träger erfolgt auf der Grundlage der vom Jugendhilfeausschuss zu beschließenden Maßnahmenkataloge. Sie sind Bestandteil des Umsetzungskonzepts der Kita-Bedarfsplanung und für die Erfüllung des Rechtsanspruches auf Kindertagesstättenplätze wesentlich.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P501026000 Generalsanierung Kita "Am Luisenturm", Asterstein								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			20.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-20.000	0	0	0	0	-20.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist Teil der Umsetzung der Kindertagesstättenbedarfsplanung zur Erfüllung des im Kita-Gesetz geregelten Rechtsanspruchs auf einen Kindertagesstättenplatz ab dem vollendeten 2. Lebensjahr. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 v. H. der Gesamtkosten der Maßnahme, die übrigen 35 v. H. werden vom Bistum Trier getragen.

Die Bewilligung der Vorplanungskosten erfolgte in 08/2021. Eine Kostenermittlung wurde bislang noch nicht vorgelegt.

Aufgrund des Kassenwirksamkeitsprinzips werden die Planungsmittel im Haushaltsplan 2026 neu veranschlagt. Da seitens des Bauträgers (Bistum Trier) noch keine Planung eingereicht worden ist, wird ein Pauschalansatz geplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P501048000 U3-Ausbau Kita "St. Josef", südliche Vorstadt								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	1.199.970	350.930	0	0	0	0	0	2.616.210
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.199.970	350.930	0	0	0	0	0	2.616.210
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.199.970	-350.930	0	0	0	0	0	-2.616.210

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2024 nach 2025 = 1.065.310 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätzen. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Der städtische Anteil der Bezuschussung beträgt rd. 2,62 Mio. Euro. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen. Die Bewilligung über die Bezuschussung des städtischen Anteils wurde dem Bauträger bereits in 2019 erteilt. Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung. Die Auszahlungen sind abhängig von Baufortschrittsanzeigen durch den B a u t r ä g e r .

Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P501055000 U3-Ausbau Kita "St. Konrad", Metternich								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	2.118.716	96.000	0	0	0	0	0	2.251.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	2.118.716	96.000	0	0	0	0	0	2.251.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-2.118.716	-96.000	0	0	0	0	0	-2.251.000

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2024 nach 2025 = 36.220 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P501056000 Ankauf Kita "Mittelweiden", Lützel								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	880.000	0	0	0	0	880.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	880.000	0	0	0	0	880.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			880.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-880.000	0	0	0	0	-880.000

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Kita-Grundstück mit dem 1970 errichteten Gebäude befindet sich im Eigentum der Pfarrei Koblenz St. Petrus und St. Martinus. Die Einrichtung ist stark sanierungsbedürftig und muss zur Erfüllung der Vorgaben des neuen KiTaG baulich erweitert werden. Die Pfarrei ist nach eigenem Bekunden nicht Willens und in der Lage, die erforderlichen Maßnahmen durchzuführen. Die Übernahme der Bauträgerschaft durch die Stadt ist daher geboten, um den Erhalt der Betreuungsplätze zu sichern. Der Kauf des Grundstückes ist im Hinblick darauf, dass die erheblichen anstehenden Investitionen besser in städtisches Eigentum erfolgen sollte, einem Erbbaurecht vorzuziehen.
Zwecks Ankauf wurde bereits im Nachtragshaushaltsplan 2025 eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2026 etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P501060000 Sanierung Kita "St. Martinus", Lay								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-20.000	0	0	0	0	-20.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätze. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen.

Es ist eine erneute Begehung mit dem Landesjugendamt und den Testatbehörden geplant.

Da seitens des Bauträgers (Bistum Trier) noch keine Planung eingereicht worden ist, wird ein Pauschalansatz i.H.v. 20.000 Euro geplant.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P501063000 Sanierung Spielplatz "Bleidenberg", Niederberg								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3661 - Einrichtungen d. Jugendarbeit)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	81.056	900.000	0	0	0	0	0	1.628.700
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	81.056	900.000	0	0	0	0	0	1.628.700
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-81.056	-900.000	0	0	0	0	0	-1.628.700

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2024 nach 2025 = 647.580 Euro

ERLÄUTERUNGEN:

Die Sanierung des Spielplatzes "Bleidenberg" ist zwingend erforderlich, da die Verkehrssicherheit nicht mehr gewährleistet ist. Der erste Bauabschnitt wurde in 2025 fertiggestellt. Im Anschluss daran soll der zweite und dritte Bauabschnitt umgesetzt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P501064000 Erweiterung Kita "St. Nikolaus", Arenberg								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-20.000	0	0	0	0	-20.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätzen. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen. Zur Umsetzung des neuen Kita-Zukunftsgesetzes ist die Erweiterung der Kita, zur Umsetzung des erweiterten Anspruches auf Mittagsverpflegung, notwendig. Dies wird durch den Anbau einer Mensa b e w e r k s t e l l i g t .

Da seitens des Bauträgers (Bistum Trier) noch keine Planung eingereicht worden ist, wird ein Pauschalansatz i.H.v. 20.000 Euro geplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P501065000 Erweiterung Kita "St. Hedwig", Karthause								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	130.000	0	0	0	0	0	130.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	130.000	0	0	0	0	0	130.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-130.000	0	0	0	0	0	-130.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätze. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen.

Zur Umsetzung des neuen KiTaG (Kita-Zukunftsgesetz) ist die Erweiterung der Kita zur Umsetzung des erweiterten Anspruchs auf Mittagsverpflegung notwendig. Dies wird durch den Anbau einer Mensa sowie einer Erweiterung der Küche b e w e r k s t e l l i g t .

Die Maßnahme wird über das Sonderprogramm des Landes für den Kitabau abgewickelt. Die Maßnahme läuft bereits und soll in 2025 fertiggestellt werden. Es werden somit keine weiteren Mittel mehr benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P501066000 Sanierung Kita "St. Martin", Pfaffendorfer-Höhe								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-20.000	0	0	0	0	-20.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätze. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen.

Da seitens des Bauträgers (Bistum Trier) noch keine Planung eingereicht worden ist, wird ein Pauschalansatz geplant.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P501068000 Erweiterung Kita "St. Bernhard", Wallersheim								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-20.000	0	0	0	0	-20.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätzen. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen. Zur Umsetzung des neuen Kita-Zukunftsgesetzes ist die Erweiterung der Kita, zur Umsetzung des erweiterten Anspruches auf Mittagsverpflegung, notwendig. Dies wird durch den Anbau einer Mensa sowie einer Erweiterung der Küche bewerkstelligt. Durch die Vorfinanzierung von Planungskosten seitens der Stadt Koblenz wird die Liquidität des freien Trägers für den Beginn der Maßnahme sichergestellt. Erst nach erfolgter Planung durch den Bauträger können für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Haushaltsmittel etatisiert werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P501069000 Umbau Kita "St. Maximin", Horchheim								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-20.000	0	0	0	0	-20.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätzen. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen. Zur Umsetzung des neuen Kita-Zukunftsgesetzes ist die Erweiterung der Kita, zur Umsetzung des erweiterten Anspruches auf Mittagsverpflegung, notwendig. Dies wird durch den Anbau einer Mensa sowie einer Erweiterung der Küche bewerkstelligt. Darüber hinaus wird ein weiterer Gruppenraum, zwei Nebenräume und ein Sanitärraum geschaffen. Durch die Vorfinanzierung von Planungskosten seitens der Stadt Koblenz wird die Liquidität des freien Trägers für den Beginn der Maßnahme sichergestellt.

Da seitens des Bauträgers (Bistum Trier) noch keine Planung eingereicht worden ist, wird ein Pauschalansatz geplant.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P501071000 Waldkindertagesstätte								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	137.610	0	0	0	0	0	137.610
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	137.610	0	0	0	0	0	137.610
Auszahlungen für Sachanlagen	66	109.000	0	0	0	0	0	159.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	66	109.000	0	0	0	0	0	159.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-66	28.610	0	0	0	0	0	-21.390

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2024 nach 2025 = 49.930 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:

Bedingt durch den hohen Bedarf an Kita-Plätzen (Rechtsanspruch), ist die Idee zur schnelleren Umsetzung entstanden, eine kurzfristige Lösung in Form eines Bauwagens einzurichten. Flankierend wurde dabei auch der Gedanke der naturnahen Einsatzmöglichkeit betrachtet. Es soll ein eigens für diesen Zweck geeigneter "Bauwagen" beschafft werden, der auch dazu dient, die 20 Kinder bei plötzlich auftretenden extremen Wetterverhältnissen aufzunehmen. Der grundsätzliche Kitabetrieb erfolgt unter freiem Himmel, Sommer wie Winter. Diese Art der Kitanutzung entspricht der Philosophie der naturnahen Entwicklung der Kinder im Einklang mit der Natur. Die Maßnahme wurde am 15.05.2019 im Jugendhilfeausschuss (TOP 7) vorgestellt und beschlossen. Der Stadtratsbeschluss erfolgte am 29.09.2019.

Die Maßnahme wurde in 2024 begonnen. Die Eröffnung soll spätestens im August 2025 erfolgen. Es wird eine Landeszuweisung in Höhe von 137.610 Euro erwartet.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P501075000 Generalsanierung und Erweiterung Kita Bunte Welt, Lützel								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	300.000	0	0	0	0	0	300.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	300.000	0	0	0	0	0	300.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-300.000	0	0	0	0	0	-300.000

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist abgeschlossen.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P511001000 Erweiterung Kita "Kleine Strolche" Arenberg								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	150.000	600.000	0	0	0	0	750.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	150.000	600.000	0	0	0	0	750.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			600.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-150.000	-600.000	0	0	0	0	-750.000

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätzen. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Seraphischen Liebenwerk getragen.
Die Mittel wurden aufgrund des Kassenwirksamkeitsprinzips teilweise im Nachtragshaushalt 2025 zurückgemeldet und im Haushalt 2026 neu angemeldet.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z500000000 Global TH06 "Soziales und Jugend" Zentrales Gebäudemanagement								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	52.032	0	0	0	0	0	0	52.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	52.032	0	0	0	0	0	0	52.000
Auszahlungen für Sachanlagen	233.218	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	483.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	233.218	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	483.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-181.185	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0	-431.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Haushaltsmittel werden zur Umsetzung kleinerer investiver Maßnahmen benötigt, die als Sofortmaßnahmen durchgeführt werden müssen (z. B. aus Gründen des vorbeugenden Unfallschutzes, Verkehrssicherheit).

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z501051000 Neubau Kita "Am Löwentor", Karthause								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	658.781	74.000	74.000	74.000	74.000	0	0	954.780
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	658.781	74.000	74.000	74.000	74.000	0	0	954.780
Auszahlungen für Sachanlagen	6.062.987	0	0	0	0	0	0	6.148.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	6.062.987	0	0	0	0	0	0	6.148.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-5.404.206	74.000	74.000	74.000	74.000	0	0	-5.193.220

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist fertiggestellt.

Bei den Einzahlungen handelt es sich um einen Investitionskostenzuschuss, welcher von der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung gezahlt wird.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z501054000 Neubau Kita Horschheimer Höhe								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	350.000	0	0	0	0	0	0	580.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	350.000	0	0	0	0	0	0	580.000
Auszahlungen für Sachanlagen	5.910.883	50.000	0	0	0	0	0	6.337.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	5.910.883	50.000	0	0	0	0	0	6.337.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-5.560.883	-50.000	0	0	0	0	0	-5.757.500

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist fertiggestellt.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z501056000 Neubau Kita Rauental/Goldgrube/Moselweiß								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	1.357.200	256.800	0	0	0	0	1.614.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	1.357.200	256.800	0	0	0	0	1.614.000
Auszahlungen für Sachanlagen	3.076.936	3.000.000	4.988.000	0	0	0	0	11.064.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	3.076.936	3.000.000	4.988.000	0	0	0	0	11.064.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			2.100.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-3.076.936	-1.642.800	-4.731.200	0	0	0	0	-9.450.000

E R L Ä U T E R U N G E N:
Für die Stadtteile Goldgrube, Rauental und Moselweiß ist zur Deckung des Kita-Platz-Bedarfs ein Neubau nötig.
Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung und soll in 2026 abgeschlossen werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z501058000 Neubau Jugendtreff, Neuendorf								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3621 - Jugendarbeit)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	225.025	258.800	405.000	2.392.100	654.200	633.100	372.600	4.940.825
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	225.025	258.800	405.000	2.392.100	654.200	633.100	372.600	4.940.825
Auszahlungen für Sachanlagen	319.754	300.000	450.000	2.500.000	1.920.000	0	0	5.490.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	319.754	300.000	450.000	2.500.000	1.920.000	0	0	5.490.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			450.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				2.500.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-94.729	-41.200	-45.000	-107.900	-1.265.800	633.100	372.600	-549.175

VE 2026 = 2.500.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:

In Koblenz-Neuendorf soll ein Jugendtreff plus errichtet werden. Durch den Neubau können sowohl die baulichen Voraussetzungen für eine adäquate Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, als auch ein Ort der Begegnung für die Menschen und die Vereine in der Großsiedlung geschaffen werden.

Die förderfähigen Kosten des Neubaus werden zu 90 % durch das Städtebauförderprogramm "Soziale Stadt" vom Land g e t r a g e n .

Die Umsetzung der Baumaßnahme wird in den Jahren 2027 ff. erfolgen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z501059000 Ersatzneubau Hort Im Kreutzchen								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	54.254	50.000	358.000	0	0	0	0	462.600
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	54.254	50.000	358.000	0	0	0	0	462.600
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			358.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-54.254	-50.000	-358.000	0	0	0	0	-462.600

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Ersatzneubau ist erforderlich, da eine Sanierung wirtschaftlich nicht vertretbar ist. Darüber hinaus besteht ein deutlich höherer Raumbedarf als aktuell vorhanden. Die Planung wird einen barrierefreien Zugang zur Einrichtung und zu allen Räumen umfassen. Hiermit wird es ermöglicht, den Grundsatz der Inklusion in der pädagogischen Arbeit umzusetzen. Die Vorplanung ist abgeschlossen, es erfolgt nun die Abstimmung mit dem Fördergeber bezüglich der Förderfähigkeit. Der Haushaltsansatz 2026 dient der Durchführung des Vergabeverfahrens.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z501063000 Neubau Kita "St. Maternus", Bubenheim								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	261.087	150.000	150.000	0	0	0	0	561.100
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	261.087	150.000	150.000	0	0	0	0	561.100
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-261.087	-150.000	-150.000	0	0	0	0	-561.100

Gesamteinzahlungen bisher = 762.500 Euro/ neu = 561.100 Euro

ERLÄUTERUNGEN:

In den Räumlichkeiten der Kita "St. Maternus" wurde Schimmelbefall festgestellt. Die betroffenen Räumlichkeiten sind dadurch nicht mehr nutzbar. Der Ersatzneubau ist erforderlich, da eine Sanierung wirtschaftlich nicht vertretbar ist. Die Planung wird einen barrierefreien Zugang zur Einrichtung und zu allen Räumen umfassen. Hiermit wird es ermöglicht, den Grundsatz der Inklusion in der pädagogischen Arbeit umzusetzen.
Planungsmittel für die Entwicklung der Kitaplanung sowie Kostenanteil für den Bustransfer der Kinder zwischen Bubenheim und Rübenach sowie Miete für die temporäre Unterkunft in Rübenach.
Das Verfahren zur Änderung des Bebauungsplans ist noch nicht abgeschlossen. Der Bauantrag ist vorbereitet und wird eingereicht, sobald der Bebauungsplan rechtskräftig ist.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z501067000 Neubau Kita "St. Servatius" Güls								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	5.898	150.000	150.000	247.000	0	0	0	552.800
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	5.898	150.000	150.000	247.000	0	0	0	552.800
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-5.898	-150.000	-150.000	-247.000	0	0	0	-552.800

ERLÄUTERUNGEN:

Das Kita-Gebäude St. Servatius ist stark sanierungsbedürftig. Da eine Sanierung unwirtschaftlich ist, wird ein Neubau an einem anderen Standort forciert.
Der Neubau soll an der benachbarten Fläche zur Grundschule Güls entstehen.
In 2026 sind Planungsmittel zur Vorbereitung eines VGV-Verfahrens eingeplant.
Die Kosten für die bauliche Umsetzung werden sich voraussichtlich auf ca. 11 Mio. Euro belaufen. Die Baukosten werden erst veranschlagt, wenn eine valide Kostenberechnung vorliegt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z501069000 KIPKI - Beschattungseinrichtung am Gebäude der Kita Güls								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	250.000	0	0	0	0	0	0	250.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	250.000	0	0	0	0	0	0	250.000
Auszahlungen für Sachanlagen	7.536	150.000	292.000	0	0	0	0	450.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	7.536	150.000	292.000	0	0	0	0	450.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	242.464	-150.000	-292.000	0	0	0	0	-200.000

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Die Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen aller KIPKI-Projekte sind haushaltsweit gegenseitig deckungsfähig.

Gesamtauszahlungen bisher = 250.000 Euro / neu = 450.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:

Beschattung der großen Fensterfront (Südfassade) der Kindertagesstätte Rappelkiste mit einer frei stehenden Stahlkonstruktion als Überdachung des Vorbereiches. Durch die Platzierung dieses Vordaches wird der Energieeintrag durch Sonneneinstrahlung deutlich reduziert. Zusätzlich wird eine PV-Anlage (25 kWp) inklusive Batteriespeicher installiert. Auf Grundlage der aktuellen Kostenberechnung ist mit einer Kostensteigerung zu rechnen. Die bauliche Umsetzung erfolgt in 2026.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z501070000 KIPKI - Sonnensegel für Kita-Außengelände								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0	50.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	50.000
Auszahlungen für Sachanlagen	2.640	30.000	17.360	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	2.640	30.000	17.360	0	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-2.640	-30.000	-17.360	0	0	0	0	0

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Die Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen aller KIPKI-Projekte sind haushaltsweit gegenseitig deckungsfähig.

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Projekts erfolgt die Beschattung der Spielflächen auf den Außengeländen von Kindertagesstätten durch die Errichtung von Sonnensegeln.

Hierbei handelt es sich um Konstruktionen aus Stahlmasten mit eingespannten Segeltüchern, einschließlich der erforderlichen Fundamentarbeiten.

Die Umsetzung ist an folgenden Standorten vorgesehen:

Kita "Schmetterlinggarten", Oberwerth

Kita "St. Maternus", Bubenheim.

Eine dritte Einrichtung wird derzeit als weiterer Ausführungsstandort evaluiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z501071000 Neubau Kita Zauberland, Rübenach								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	3.278	50.000	150.000	0	0	0	0	200.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	3.278	50.000	150.000	0	0	0	0	200.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			150.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-3.278	-50.000	-150.000	0	0	0	0	-200.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die städtische Kita "Zauberland" in Rübenach ist sanierungsbedürftig und muss wegen den Vorgaben des neuen Kitagesetzes erweitert werden. Eine Erweiterung des Altbaus ist aufgrund des baulichen Zustandes und des besonderen Gebäudezuschnitts nicht möglich.

Der Haushaltsansatz 2026 ist für das Vergabeverfahren vorgesehen.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z501072000 Kita "Rappelkiste" Güls, Herrichtung Speisesaal und Terrasse								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	20.000	220.910	0	0	0	0	240.910
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	20.000	220.910	0	0	0	0	240.910
Auszahlungen für Sachanlagen	18.998	200.000	38.000	0	0	0	0	256.800
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	18.998	200.000	38.000	0	0	0	0	256.800
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-18.998	-180.000	182.910	0	0	0	0	-15.890

ERLÄUTERUNGEN:

Der Anspruch auf Förderung in einer Tageseinrichtung umfasst eine durchgehende Betreuungszeit von sieben Stunden an Werktagen (montags bis freitags). Für Angebote, die eine Betreuung über die Mittagszeit einschließen, ist gemäß § 14 Abs. 1 Kindertagesbetreuungsgesetz ein Mittagessen vorzusehen.

Um dieser Vorgabe in der Kita „Rappelkiste“ gerecht zu werden, ist es erforderlich, einen geeigneten Raum zu schaffen, der als Essensraum bzw. Bistro genutzt werden kann. Hierfür ist der Umbau des alten Eingangsbereichs der Kita vorgesehen – unter Einbeziehung des ehemaligen Leitungsbüros, des Flures sowie eines Teils des Außengeländes. Im Haushaltsjahr 2026 ist die Begleichung der Schlussrechnungen vorgesehen.

Das Projekt erhält eine Landeszuwendung aus dem Investitionsprogramm "Sonderprogramm Kita-Bau 2024".

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z511001000 Kita "Eulenhorst" Metternich, Neubau								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	150.000	0	0	0	0	200.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	150.000	0	0	0	0	200.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			150.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	-150.000	0	0	0	0	-200.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Um eine entsprechende Betreuung entsprechend Kita-Zukunftsgesetz gewährleisten zu können, ist ein Neubau erforderlich. Der Haushaltsansatz 2026 ist für die Durchführung des Vergabeverfahrens vorgesehen.

Eine Veranschlagung der Mittel für die Umsetzung erfolgt, sobald im Rahmen der Planung eine ausreichende Kostenermittlung vorliegt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z511002000 Neubau Kita Niederberg								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	450.000	0	0	0	0	450.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	450.000	0	0	0	0	450.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			450.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-450.000	0	0	0	0	-450.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Zuge der Schaffung des Wohngebietes Im Weeling (Niederberger Höhe), wird die Schaffung einer Kita erforderlich. Diese wird durch die Stadt gebaut, das Grundstück wird für diesen Zweck zur Verfügung gestellt. Die Mittel für 2026 sind für die Planung und Ausschreibungen vorgesehen.

Eine Veranschlagung der Mittel für die Umsetzung erfolgt, sobald im Rahmen der Planung eine ausreichende Kostenermittlung vorliegt.

INVESTITIONSÜBERSICHT
Maßnahme: Z511003000 Übertragung Jugend- und Bürgerzentrum Karthause
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3661 - Einrichtungen d. Jugendarbeit)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	558.000	0	0	0	0	558.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	558.000	0	0	0	0	558.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-558.000	0	0	0	0	-558.000

Gesamtauszahlungen bisher = 0 Euro/ neu = 558.000 Euro

ERLÄUTERUNGEN:

Die Übertragung des Jugend- und Bürgerzentrums Karthause von der Koblenzer Wohnungsbaugesellschaft mbH an die Kernverwaltung aufgrund vorzeitiger Auflösung des bestehenden Erbbaurechtsvertrages (Übertragungswert: 505.000 Euro + Nebenkosten) ist in 2026 vorgesehen.

INVESTITIONSÜBERSICHT
Maßnahme: Z511004000 Erweiterung Kita "Mittelweiden", Lützel
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts- jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	175.000	0	0	0	0	175.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	175.000	0	0	0	0	175.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			25.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-175.000	0	0	0	0	-175.000

ERLÄUTERUNGEN:

Das Kita-Grundstück mit dem 1970 errichteten Gebäude befindet sich im Eigentum der Pfarrei Koblenz St. Petrus und St. Martinus. Die Einrichtung ist stark sanierungsbedürftig und muss zur Erfüllung der Vorgaben des neuen KiTaG baulich erweitert werden. Die Pfarrei ist nach eigenem Bekunden nicht Willens und in der Lage, die erforderlichen Maßnahmen durchzuführen. Die Übernahme der Bauträgerschaft durch die Stadt ist daher geboten, um den Erhalt der Betreuungsplätze zu sichern. Der entsprechende Grundstücksankauf erfolgt über das Projekt P501056.

In 2026 ist die Durchführung des VGV-Verfahrens und der Machbarkeitsstudie vorgesehen.